Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 14 (1938)

Heft: 50

Artikel: Jerusalem, die umkämpfte Stadt

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-754394

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

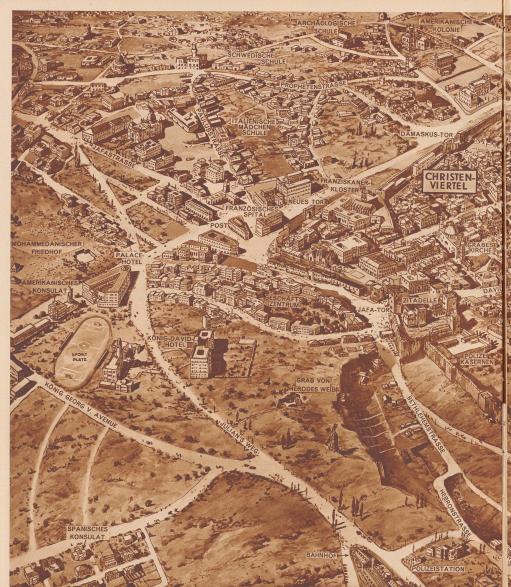
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Jerusalem bedeuter «Wohnung des Friedens». Diese alte Hauptstadt Palistinas ist auf Anhöhen, westlich über dem Bachestadt Palistinas ist auf Anhöhen, westlich über dem BacheBurg Zion von den Jebastiern und machte Jerusalem zu seiner
Residenz. Seirdem war die Stadt im Besitz des Stammes Juda.
Durch Salomo wurde sie vergroßert und verschönert. In den
späteren Wirren litt Jerusalem sehr. Nach Rückkehr der Juden
aus dem Estil wurde die Stadt durch Serubabel, Eirz und Ne-

hemia wieder aufgebaut und ummauert. Herodes der Große-machte aus Serubabels Tempel einen Prachtbau und errichtete auf dem Wertingel einen Plasse, Herodes Agripp fallte diesen wallung. Heute ist Jerusalem Hauptstadt des britischen Man-datsgebietes Plalstina. Die Altstudt ist von einer 12 Meter holen und 4 Kilometer langen türktischen Festungsmauer ein-geschlossen, die im 16. Jahrhundert von Sollan Solimn er er-

baut wurde. Die alte Stadt ist in vier Quartiere eingeteilt; in das mohammedanische, christliche, jüdische und armenische Vierrel. Das nohammedanische Quartier geract an die hälbe vierrel. Das nohammedanische Quartier geract an die hälbe plate Israelt. Hier steht auch die Felsenmoschen, wo einstmis-der alte Tempel gestanden hat. Das gamz Tempelareal ist ge-beiligtes Land. Am 17. Oktober wurde im mohammedanischen Vierrel eine Poliziestation verbrannt. Es sollen sich Terroristen

Stadt

über die geheiligte Zone des Harem-esch-scheriif geflüchtet haben. Diese Doppelseite gibt eine Ansicht des heutigen Jerusalems aus der Vogelschau weider. Die britischen Fruppen ber Derdungschaffen in der alten Stadt. Der größere Teil der Altstadt ist Vollgedringt mit alten Gebäuden und engen Straßen. Viele Gassen sind so eng, daß kaum ein beladenes Kamel oder ein lastentzegende Esel durchpasseiren kann.

Troubles dans la «demeure de la paix». Le nom de Jénualem tignife la «demeure de la paix». Etonmandat britannique en Paletitue — est de l'époque biblique, aux croisales et aux temps modernes lie à de récit de sièges,
de basilles, de manacere et de troubles. L'ancienne ville que Solman le Magnifique entoura au XVIme siècle d'un rempart,
et de de la commandation de la com

